



## Dr. Bertolds Forschungs-Auftrag am Bach

**Experimentiert und entwickelt eure eigene Strategie gegen die Strömungskraft des Wassers!**



Habt ihr schon mal die winzigen Bachtiere beobachtet, die sich im Bach am liebsten unter den Steinen verstecken? Nein? Dann löst zuerst Fabios Auftrag! Ja? Dann macht einen Ausflug an einen kleinen schönen Bach in eurer Nähe. Sucht euch eine gute Stelle, an der ihr ohne Gefahr ins flache Wasser steigen könnt.

Stellt euch vor, ihr lebt als kleiner Flohkrebs oder Larve einer Eintagsfliege im Bach. Ihr habt eine Lieblingsstelle, wo die Wassertemperatur angenehm ist und ihr genug Futter findet. Tagein, tagaus, ohne Unterbrechung müsst ihr nun gegen die Wasserströmung ankämpfen, sonst trägt sie euch fort.



Wie macht ihr das? Wie muss euer Körper geformt sein? Wie bewegt ihr euch fort? Wie haltet ihr euch fest? Wo genau haltet ihr euch auf? Wie schützt ihr euch vor euren Fressfeinden? Wie kommt ihr gut an eure Nahrung heran? Ihr könnt es leicht herausfinden.

Macht euch auf die Suche nach den entsprechenden Tieren. Beobachtet sie eine Weile und betrachtet sie auch in eurer Becherlupe. Zum Experimentieren braucht ihr zuerst Antworten auf all diese Fragen!

### **Nun ist euer Erfindergeist gefragt:**

Kreiert eigene Wassertiere und probiert hinterher aus, wo sie im Bach gut leben können, ohne vom Wasser davongetragen zu werden.

### **ACHTUNG, GANZ WICHTIG:**

Jedes Wassertier darf nur so kurz wie möglich ohne Wasser auskommen.

Behandelt es behutsam!

Nutz einen weichen Pinsel.

Füllt eure Becherlupe, etc. mit frischem, kaltem Bachwasser.

Lasst das Tier nicht zu lange in der Becherlupe, denn das Wasser wird schnell warm und sauerstoffarm. Setzt das Tier wieder dahin ins Wasser, wo ihr es gefunden habt.

Zum Modellieren verwendet ihr am besten Ton.

Notfalls könnt ihr auch umweltfreundliche Knete nehmen.

Achtete aber darauf, dass ihr eure Knettiere am Ende wieder mit nach Hause nehmt und sie nicht im Wasser bleiben.

Wir Naturpark-Detektive haben mit einem Gemisch aus Bienenwachs, Sonnenblumenöl und Speisestärke experimentiert.



### **Packt in euren Rucksack:**

- eine Becherlupe
- einen Pinsel mit weichen Borsten
- eure selbstgebauten Wassertiere
- Stift und Notizblock
- ein kleines Handtuch
- Bestimmungsschlüssel für Gliederfüßer



Hier ist Platz für eure Ideen und Beobachtungs-Notizen:

Wenn ihr wollt, lasst euch am Ende von einem Erwachsenen helfen, eure Entdeckungen an uns Naturpark-Detektive zu schicken. Dazu könnt ihr die Dialogbox im Elternbereich nutzen oder ihr schreibt eure Email direkt an uns: [naturparkdetektive@naturparkschwarzwald.de](mailto:naturparkdetektive@naturparkschwarzwald.de)

Bitte denk daran: Auf den Fotos dürfen aus Datenschutzgründen keine Gesichter zu sehen sein!

Wir Naturpark-Detektive sind schon sehr gespannt,  
was ihr alles erleben und entdecken werdet.